

Pflanzenschutzmaßnahmen in Weinbergen im August

Автор(и): гл.експерт Татяна Величкова, Дирекция "Оценка на риска по хранителната верига", ЦОРХВ

Дата: 28.08.2017 Брой: 8/2017



In dieser Phase befinden sich die Reben in der Phänophase "Veraison" bis "Beerenreife".

Hauptschädlinge für den Zeitraum

Falscher Mehltau der Rebe *Plasmopara viticola*

Echter Mehltau *Oidium tuckeri*

Graufäule *Botrytis cinerea*

Einbindiger Traubenwickler *Lobesia botrana***Gelbe Rebenspinnmilbe *Schizotetranychus viticola*****Einbindiger Traubenwickler**

Im August bis in die zweite Septemberhälfte hinein setzt sich der Falterflug der dritten Generation des Schädlings fort. Die Larven dieser Generation schädigen die reifenden und bereits reifen Beeren der Trauben, indem sie diese mit Gespinstfäden verbinden. Infolge des Schadens werden Bedingungen für das Eindringen des Erregers der Graufäule geschaffen.

Strategie zur Schädlingsbekämpfung:

Behandlung bei **ESW**: für Tafeltraubensorten *7-8 Larven pro 100 Traubenbüschel* und für Weintraubensorten *10-12 Larven pro 100 Traubenbüschel*.

Zugelassene Pflanzenschutzmittel:

aficar 100 EC – 40 ml/ha; daskor 440 - 50 ml/ha; decis 100 EC - 12,5-17,5 ml/ha; dipel 2 X - 0,1%; dukat 25 EC - 70 ml/ha; efcimetrin 10 EC/cyper 10 - 40 ml/ha; karate zeon 5 CS – 0,02%; coragen 20 SC - 18 ml/ha; luzindo 40 WG - 0,025 kg/ha; mageos - 10 g/ha; maltoato - 40-60 ml/ha; neksid 015 CS - 0,03%; nurelle D /hlorsirin 550 EC /sanmba - 60 ml/ha; raner 240 SC - 0,04%; rapax - 75-100 ml/ha; reldan 40 EC - 0,12%; sineis 480 SC - 4-18 ml/ha; sumi alpha 5 EC/sumicidin 5 EC - 0,025%; forey 48 B - 0,15%; fury 10 EC - 0,0125%; ciklon 10 EC - 40 ml/ha; ciperfor 100 EC - 40 ml/ha; citrin max /ciperkil 500 EC /cipert 500 EC /poli 500 EC - 6 ml/ha; sherpa 100 EW /aficar 100 /ciperfor 100 EW /ciklon 100 EW - 25 ml/ha; sherpa 100 EC - 40 ml/ha.

Gelbe Rebenspinnmilbe

Im August werden sich überschneidende Populationen mehrerer Generationen beobachtet. Bei starkem Befall verformen sich die Blattspreiten der Reben, werden rau und knirschen beim Zerdrücken. Temperaturen über 32-35°C sind für die Milbenpopulationen tödlich. In der ersten Septemberhälfte wandern die Weibchen unter die alte Rinde der Rebpflanzen, um dort zu überwintern.

Strategie zur Schädlingsbekämpfung:

Die Behandlung erfolgt gegen adulte Tiere und Larven, wenn der **ESW** erreicht ist - 9-10 *Individuen/Blatt* - bis *Ende August*.

Zugelassene Pflanzenschutzmittel:

apolo 50 SC - 30-40 ml/ha; envidor 240 SC - 40 ml/ha; masai WP - 25 g/ha; nisoran 5 EC - 0,05%; ortus 5 SC /danitron 5 SC - 0,05%; sanmite 20 WP - 0,05%.